



**INNOVATIVE ENTWICKLUNG EINES NEUEN
TRAININGS FÜR DAS WISSEN ÜBER DIE
NAVIGATIONSOPTION DER
VERMÖGENSVERWALTUNG
2020-1-MT01-KA202-074221**

IO2: I DON'T KNOW Trainingscurriculum



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Curriculum Struktur – Lerneinheiten

Dieses modulare Schulungscurriculum richtet sich an EQR-Niveau 4 und wurde für BerufsbildungslehrerInnen und AusbilderInnen entwickelt, die für die finanzielle Aus- und Weiterbildung verantwortlich sind.

Im Curriculum enthaltene Elemente

UNIT 1: Finanzbudgetierung

UNIT 2: Geldmanagement

UNIT 3: Verwalten von Krediten

UNIT 4: Finanzplanung

UNIT 5: Wirtschaft verstehen

UNIT 6: Investitionen meistern



1. Ziel

Allgemeine Beschreibung des Zwecks, der Absicht oder des Ziels der Lerneinheit.

2. Leistungskriterien

Standards, nach denen eine Person in jeder einzelnen Lerneinheit als kompetent angesehen wird. Das heißt, eine sehr kurze Beschreibung der Handlungen, die eine Person nach Abschluss der Lerneinheit in der erforderlichen Kompetenzfelder nachweisen muss.

3. Lernergebnisse

Aussagen darüber, was eine Person am Ende eines Lernprozesses wissen, verstehen und/oder können sollte. Die Lernergebnisse sind unterteilt in:

- **Wissen**

Sammlung von Fakten, Prinzipien, Theorien und Praktiken im Zusammenhang mit dem Studienbereich oder der beruflichen Tätigkeit

- **Fähigkeiten**

Fähigkeit, Wissen anzuwenden und die erworbenen Ressourcen zu nutzen, um Aufgaben zu erledigen und Probleme zu lösen. Es kann **kognitiv** (Verwendung von logischem, intuitivem oder kreativem Denken) oder **praktisch** (impliziert manuelle Fähigkeiten und die Verwendung von Methoden, Materialien, Werkzeugen und Instrumenten) sein.

- **Kompetenzen**

Fähigkeit, Aufgaben zu entwickeln und Probleme mit einem höheren oder niedrigeren Grad an Komplexität und unterschiedlichen Graden an Autonomie und Verantwortung zu lösen

I DON'T KNOW Training Curriculum richtet sich an **EQR Level 4**

Qualifikation sniveau	Wissen	Fähigkeiten	Kompetenzen
Stufe 4	Faktisches und theoretisches Wissen in breiten Kontexten innerhalb eines Arbeits- oder Studienfachs.	Eine Reihe von kognitiven und praktischen Fähigkeiten, die erforderlich sind, um Lösungen für spezifische Probleme in einem Arbeits- oder Studienbereich zu finden.	Übung von Selbstmanagement innerhalb der Richtlinien von Arbeits- oder Studienkontexten, die normalerweise vorhersehbar sind, aber Veränderungen unterliegen. Überwachen der Routinearbeit anderer und Übernehmen von Verantwortung für die Bewertung und Verbesserung von Arbeits- oder Studienaktivitäten.

4. Externe Ressourcen

Die Gesamtheit der verfügbaren Ressourcen, die zur Durchführung der vorgesehenen Maßnahmen beitragen können



Lernergebnisse

Lerneinheit 1 - Finanzbudgetierung

Ziel

Einführung von Konzepten der grundlegenden Finanzbudgetierung - wie und warum man ein Budget erstellt, finanzielle Ziele anpasst und die Wichtigkeit und Bedeutung grundlegender Konzepte wie Einnahmen, Ausgaben, Netto-Cash-Point usw. versteht.

Leistungskriterien

Nachweis grundlegender theoretischer und praktischer Kenntnisse in grundlegenden finanziellen Budgetierung.

Vertrautheit mit den grundlegenden Prinzipien der Finanzplanung, des Prozesses und der Fähigkeiten.

LERNERGEBNISSE

Wissen

- K1. Demonstrieren Sie ein grundlegendes Verständnis der Gründe für die Budgetierung und der Schritte, die zum Erstellen eines Budgets erforderlich sind
- K2. Definition von Konzepten der Einnahmen, Ausgaben, regelmäßigen und außerordentlichen Ausgaben, des Netto-Cashflows und der wichtigsten Grundsätze der Budgetierung;
- K3. Unterscheiden Sie zwischen den eigenen Wünschen und Bedürfnissen
- K4. Demonstrieren Sie Verständnisses für die Bedeutung der kurz- und langfristigen Planung

Fähigkeiten

- S1. Zusammenfassen der Schritte zum Erstellen eines Budgets
- S2. Netto-Cashflow berechnen
- S3. Vergleich und Gegenüberstellung realer und nominaler Werte, Klassifizierung der Ausgaben (fest und variabel) und ihrer Quellen
- S4. Identifizierung von Strategien zur Erstellung einer kurz- und langfristigen Budgetierung und Anwendung von Flexibilitätsprinzipien

Kompetenzen

- C1. Erstellung eines klaren persönlichen und geschäftlichen Budgetplan unter Anwendung von Flexibilitäts- und Anpassungsprinzipien
- C2. Verwaltung des Budget, indem eine kurz- und langfristige Planung angewendet, die regelmäßige und außerordentliche ungeplante Ausgaben und den Netto-Cashflow berücksichtigt werden.
- C3. Strategien zur Vermeidung von Überschuldung entwickeln
- C4. Das Erreichen finanzieller Ziele vereinfachen



Lerneinheit 2 - Geldmanagement

Ziel

Einführung von Konzepten des Geldmanagements für Lernende. Sie lernen Grundlagen über Geld und Liquidität, das Halten des Bargeldes, ein Guthaben auf einem Bankkonto, finden heraus, wie man ein Bankkonto zum Sparen und Ausgeben von Geld über ein Girokonto oder eine Kreditkarte verwendet. Sie lernen Finanzinstrumente und Transferzahlungen sowie Grundlagen zur Verwaltung des persönlichen Budgets kennen.

Leistungskriterien

Nachweis grundlegender theoretischer und praktischer Kenntnisse im Geldmanagement. Kennenlernen der Grundsätze, Prozesse und Fähigkeiten des Geldmanagements.

LERNERGEBNISSE

Wissen

- K1. Definieren Sie den Begriff Geld und unterscheiden Sie zwischen Bargeld und Einlagengeld
- K2. Liquidität erklären und Herausforderungen finanzieller Anlageformen identifizieren
- K3. Finanzielle Vermögenswerte nach dem Grad der Liquidität klassifizieren
- K4. Listen Sie die Arten von Darlehen auf und erklären Sie die Struktur des Rückzahlungsplans
- K5. Finanzinstrumentenpyramide definieren

Fähigkeiten

- S1. Verstehen Sie die Bedeutung und Rolle von Geld im Alltag
- S2. Beurteilen Sie die Notwendigkeit, Bargeld zu halten
- S3. Unterscheiden Sie zwischen Arten von Darlehen und Kreditrückzahlungsbedingungen
- S4. Arten von Einsparungen unterscheiden
- S5. Verknüpfen Sie den Zinssatz mit den Gesamtkosten

Kompetenzen

- C1. Erstellen Sie eine Bestandsaufnahme Ihres eigenen finanziellen Vermögens
- C2. Ändern Sie die Form der Vermögenswerte entsprechend dem Grad der Liquidität
- C3. Treffen Sie eine verantwortungsvolle Kreditentscheidung nach Bedarf
- C4. Treffen Sie eine verantwortungsvolle Entscheidung über das Sparen
- C5. Tätigen Sie eine Investition nach Finanzinstrumentenpyramide



Lerneinheit 3 – Verwalten von Krediten

Ziel

Ziel dieses Kurses ist es, den Studierenden Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich des Geldleihens zu vermitteln. Dass sie die Konsequenzen eines Kredits verstehen. Dass sie Wissen über verschiedene Arten von Krediten, Rückzahlungsfristen, Kaufziele, Zinssätze und wie sie ihre Schulden verwalten können, erlangen.

Leistungskriterien

Die Einheit enthält schriftliche Aufgaben, die abgegeben werden müssen und Online-Tests.

LERNERGEBNISSE

Wissen

K1. Der/die Student/in hat das Wissen, warum wir uns Geld leihen
K2. Sie können Kenntnisse über verschiedene Arten von Darlehen erwerben
K3. Der/die Student/in hat das Wissen, was Zinsen sind
K4. Der/die Student/in hat das Wissen der Abteilung und kann die verschiedenen Konsequenzen auflisten, wenn Sie Schulden haben

Fähigkeiten

S1. Der/die Student/in versteht die Konsequenzen eines Darlehens
S2. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, die verschiedenen Kreditarten miteinander zu vergleichen
S3. Der/die Student/in kann verstehen, was Zinsen bedeuten
S4. Der/die Student/in kann demonstrieren, wie man Schulden verwaltet

Kompetenzen

C1. Die Studierenden werden durch eine Analyse der Folgen eines Darlehens in der Lage sein, ihre persönliche Wirtschaft zu verbessern
C2. Die Studierenden werden in der Lage sein, die Sicherheit innerhalb eines Darlehens zu verstehen und zu erklären.
C3. Studenten werden in der Lage sein, die Kosten innerhalb eines Darlehens zu schätzen
C4. Die Studierenden werden in der Lage sein, den bestmöglichen Weg Schulden zu managen und sie werden in der Lage sein zu verstehen, wie ein Darlehen ihr Leben in der Zukunft beeinflussen kann



Lerneinheit 4 - Finanzplanung

Ziel

Verbesserung der Qualität und Wirksamkeit der Finanzplanung und Schaffung einer Anerkennung der Bedeutung und Notwendigkeit einer solchen Planung durch die Öffentlichkeit.

Leistungskriterien

Nachweis grundlegender theoretischer und praktischer Kenntnisse in einem breiten Spektrum der Finanzplanung und verwandter Themen.

Vertraut machen mit grundlegenden Grundprinzipien der Finanzplanung, Prozessen und Fähigkeiten.

LERNERGEBNISSE

Wissen

- K1. Grundlegendes Verständnis der verschiedenen Finanzplanungsprozesse und Zielsetzungen.
- K2. Grundsätze des Finanzmanagements, der Spar-, Budgetierungs- und Anlagestrategien;
- K3. Erweiterte Kenntnisse der Buchhaltung, einfache Bilanz, Cashflow und die Vielzahl von Tools zur Budgetanalyse
- K4. Verständnis der Probleme im Zusammenhang mit dem Besitz von Vermögenswerten und seinen Auswirkungen auf die Generierung von Einkommen

Fähigkeiten

- S1. Verwenden Sie die relevante Literatur und Theorie, um mathematische Methoden oder Formeln nach Bedarf anzuwenden
- S2. Analysieren und integrieren Sie Informationen aus einer Vielzahl von Quellen, um zu Lösungen zu gelangen
- S3. Wenden Sie Kennzahlen an, um die Stärken und Schwächen potenzieller Handlungsoptionen zu vergleichen
- S4. Demonstrieren Sie die Fähigkeit, Denken und Verhalten für fundierte Entscheidungen anzupassen, wenn Sie mit unvollständigen oder inkonsistenten Informationen konfrontiert werden

Kompetenzen

- C1. Verstehen und sammeln Sie die quantitativen und qualitativen Informationen, die für die Entwicklung eines Finanzplans erforderlich sind
- C2. Analysieren Sie potenzielle Chancen und Einschränkungen und bewerten Sie Informationen, um Strategien zu entwickeln
- C3. Einhaltung der rechtlichen und buchhalterischen Rahmenbedingungen ein, um Finanzfragen im Zusammenhang mit der Steuerplanung zu lösen
- C4. Verstehen Sie die Zusammenhänge zwischen den verschiedenen finanzwirtschaftlichen Parametern, die für die Planung und Durchführung einer Finanzlösung erforderlich sind



Lerneinheit 5 - Wirtschaft verstehen

Ziel

Ein besseres Verständnis dafür, wie Wirtschaft und Gesellschaft miteinander verbunden sind und wie sich die Menschen, durch ihr Handeln, auf die Gesellschaft und die Finanzen der Nation, sowie auf ihre eigene wirtschaftliche Situation auswirken.

Leistungskriterien

Demonstration grundlegender theoretischer und praktischer Kenntnisse in einem breiten Spektrum der Wirtschaft der Nation und wie alle wirtschaftlichen Interessengruppen miteinander verbunden sind.

Zu diesem Thema sind Berichte und Tests durchzuführen.

LERNERGEBNISSE

Wissen

- K1. Grundverständnis der wirtschaftlichen Rolle des Einzelnen in der Gesellschaft
- K2. Prinzipien der Ökonomie
- K3. Erweiterte Kenntnisse des Steuersystems, des Bankensystems, des BIP und des Einkommenstransfers zwischen Bevölkerungsgruppen
- K4. Verständnis des Wirtschaftssystems innerhalb der EU

Fähigkeiten

- S1. Nutzen Sie das relevante Wissen, um die wirtschaftliche Situation in Ländern und der EU zu verfolgen und zu studieren
- S2. Analysieren und integrieren Sie Informationen aus einer Vielzahl von Quellen, um mit den Veränderungen der Inflation, der Zinssätze und anderer wirtschaftlicher Schlüsselfaktoren Schritt zu halten zu können
- S3. Anwenden von Kenntnissen in den Wirtschaftswissenschaften auf die persönliche wirtschaftliche Situation
- S4. Demonstrieren Sie die Fähigkeit Denkweise und Verhalten für fundierte Entscheidungen anzupassen, wenn Sie mit unvollständigen oder inkonsistenten Informationen konfrontiert werden

Kompetenzen

- C1. Verstehen und sammeln Sie die quantitativen und qualitativen Informationen, die für die Entwicklung eines Finanzplans erforderlich sind
- C2. Analysieren Sie potenzielle Chancen und Einschränkungen und bewerten Sie Informationen, um Strategien zu entwickeln
- C3. Verstehen, wie sich Entscheidungen und Wirtschaftsgesetze der EZB auf die persönlichen Finanzen auswirken
- C4. Sie können die besten wirtschaftlichen und finanziellen Alternativen, sowohl für die Gesellschaft, als auch auf persönlicher Ebene, wählen.



Lerneinheit 6 – Investitionen meistern

Ziel

Den Studierenden zu ermöglichen, die Welt der Investitionen zu verstehen und ihr eigenes Anlageportfolio zu erstellen.

Leistungskriterien

Die Fähigkeit, das Konzept des langfristigen Investierens zu verstehen und eine Strategie zu entwickeln, die zu einem gut diversifizierten Portfolio von Instrumenten aus verschiedenen Anlageklassen führt.

LERNERGEBNISSE

Wissen

K1. Über das Wissen verfügen, um langfristiges Investieren, den Unterschied zwischen Anlage-klassen zu verstehen und das Problem von Risiko, Rendite und Diversifikation anzugehen

K2. Kenntnisse über Asset Performance und Risikoterminologie wie Alpha, Beta, Sharpe's Ratio, Aktien- und Anleihen-Performance-Verhältnisse, Finanzberichterstattung

K3. Die verschiedenen Strategien der Investition in Aktien, Anleihen und Immobilien, wann zu kaufen und zu verkaufen, wie Sie ein Anlageportfolio im Laufe der Zeit aufbaut,

Fähigkeiten

S1. Über die technischen Fähigkeiten verfügen, um die Merkmale und Unterschiede zwischen den drei wichtigsten Anlage-klassen zu kennen

S2. Mit der unternehmerischen Fähigkeit, langfristig zu denken und für die Zukunft zu planen und strategisch darüber nachzudenken, wann Sie in den Markt eintreten und aussteigen sollten

S3. Über die technischen Fähigkeiten verfügen die Verzinsung zu verstehen und optimal zu nutzen und Emotionen von der Entscheidungsfindung fernzuhalten

Kompetenzen

C1. Selbstdisziplin beim Budgetieren, Sparen und Vermögensaufbau im Laufe der Zeit

C2. Selbstmanagement, um Emotionen zu kontrollieren und langfristig zu denken.

C3. Fähigkeit, Sich beraten zu lassen und zu recherchieren, um die Entscheidungen auf der Grundlage der besten verfügbaren Informationen treffen zu können, ein ausgewogenes Engagement auf den Märkten aufrechtzuerhalten und das Risiko durch geeignete Diversifikationsstrategien zu minimieren



Externe Ressourcen

- IT-Ausstattung: Computer, Software, Beamer
- Büro- und/oder Schreibmaterialien
- Handbuch, Toolbox
- Medien, Internet
- Zugang zum Internet zur Durchführung von Recherchen, Finanzberatern, Marktzugang, Bankkonten/Finanztransaktionsmechanismen